

Bereisung „Lebendige Industriekultur in Sachsen“ StM. Martin Dulig und StM. Dr. Eva-Maria Stange

Um sich zu aktuellen Themen und Herausforderungen im sächsischen Tourismus zu informieren, geht Wirtschaftsminister Martin Dulig 2019 erneut auf Tour in Sachsen. Mit Blick auf das Thema der Sächsischen Landesausstellung 2020 informiert sich der Minister zur touristischen Erlebbarkeit von Industriekultur in Sachsen - ob in lebendigen Museen oder in immer noch aktiven Produktionsstätten. Mit dabei: Kunst- und Wissenschaftsministerin Dr. Eva-Maria Stange.

Raum: Tourismusregion/Destination Chemnitz-Zwickau; Vogtland

Programm:

Dienstag, 12. Februar 2019

- 15:00 Uhr Abfahrt ab SMWA,
Wilhelm-Buck-Str.2, 01097 Dresden
- 17:00-18:30 Uhr **Besuch der Erlebniswelt Musikinstrumentenbau**
(Die Erlebniswelt Musikinstrumentenbau gestaltet individuelle Programme für Musikvereinsreisen, Jugendmusikfreizeiten, Probenlager, Familienurlaub & Co. mit dem Ziel, den Musikern das Zentrum des deutschen Musikinstrumentenbaus näher zu bringen.)
- Johann-Sebastian-Bach-Straße 13, 08258 Markneukirchen
<https://erlebniswelt-musikinstrumentenbau.de/>
- Führung durch die 2 Erlebniswerkstätten Geige und Blechblasinstrumente durch Simone von der Ohe, geschäftsführender Vorstand Musicon Valley e. V.
- Aktion/Fotomotiv: Anfassen und Ausprobieren
- 18:30-19:30 Uhr Fahrt zum Hotel „First Inn“ Zwickau
Kornmarkt 9, 08056 Zwickau
- 19:30 Uhr Check in Hotel „First Inn“ Zwickau
- 19:45 Uhr **Gesprächsrunde mit Vertretern aus Politik und Tourismus**
Themen:
- Destinationsentwicklung Chemnitz-Zwickau mit dem Schwerpunktthema Industriekultur als Alleinstellungsmerkmal
 - Lebendige Industriekultur im Spannungsfeld zwischen Tradition und Ehrenamt
 - Stellenwert der Industriekultur in der touristischen Vermarktung Sachsens
- Optional: Übernachtung im Hotel „First Inn“ Zwickau*

Mittwoch, 13. Februar 2019

- 08:30-09:30 Uhr **Fahrt mit dem „Trabi“ und Besuch des ehem. „VEB Gardinen- und Dekowerke Zwickau“ („Gardeko“)**
(Auf dem ehemaligen Fabrikgelände soll ein Kultur- und Kreativzentrum in Zwickau entstehen.)

Seilerstraße, 08058 Zwickau

Gespräch mit den Existenzgründern Rico Püschel und Denny Helmer, Inhaber von „Kevin Brewery“
- 09:30-10:30 Uhr **Besichtigung des Neubaus des August Horch Museums**
(2017 hat sich dessen Ausstellungsfläche mehr als verdoppelt. Zum einen wurde die ehemalige Audi-Produktionshalle mit einer Nutzfläche von 5.120 Quadratmetern denkmalgerecht saniert, zum anderen ein Neubau mit 597 Quadratmetern Gesamtgeschossfläche realisiert.)

Audistraße 7, 08058 Zwickau
<https://www.horch-museum.de/>

Führung durch den Geschäftsführer Thomas Stebich

anschließend **Stippvisite beim Audi-Bau** als Standort der Hauptausstellung Industriekultur im Rahmen der Sächsischen Landesausstellung 2020 (SLA)

Erläuterung zum Sachstand durch Prof. Klaus Vogel, Direktor Hygiene-Museum Dresden 4. SLA
- 10:30 Uhr Abfahrt nach Crimmitschau
- 11:00 – 12:00 Uhr **Besuch des Westsächsisches Textilmuseums**
(Eine originalgetreu erhaltene historische Tuchfabrik bildet das Kernstück des Westsächsisches Textilmuseums. 1859 gründete Friedrich Pfau in Crimmitschau eine Handweberei. In den folgenden Jahrzehnten entstand daraus eine Tuchfabrik mit 200 Mitarbeitern. Heute wird in den Räumen der ehemaligen Fabrik die Geschichte der Textilindustrie Westsachsens präsentiert. Als Schauplatz Textil ist sie Teil der 4. SLA.)

Leipziger Str. 125, 08451 Crimmitschau
<http://web.saechsisches-industriemuseum.com/crimmitschau.html>

Führung durch die Leiterin des Museums, Jana Kämpfe

Aktion / Fotomotiv: Handwerkliche, textile Techniken selbst ausprobieren
- 12:00-12:45 Uhr Fahrt nach Chemnitz

- 12:45-14:00 Uhr **Gesprächsrunde mit Thomas Dietze, Projektleiter ibug, und weiteren Organisatoren des ibug-Festivals**
(Die ibug ermöglicht es Künstlern, vergessene Zeitzeugen der sächsischen Industriekultur zu temporären Gesamtkunstwerken zu verwandeln. Gefördert durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen.) <https://ibug-art.de/>

Schönherrstraße 8, Eingang D, 09113 Chemnitz (max louis)
- 14:00 -15:00 Uhr **Pressegespräch „Lebendige Industriekultur in Sachsen“**

Podiumsteilnehmer:
- StM. Martin Dulig, SMWA
- StM. Eva-Maria Stange, SMWK
- Hans-Jürgen Goller, Geschäftsführer TMGS

Schönherrstraße 8, Eingang D, 09113 Chemnitz (max louis)
- 15:00-15:15 Uhr Fahrt zum Museum für Sächsische Fahrzeuge Chemnitz,
Zwickauer Straße 77, 09112 Chemnitz
<https://fahrzeugmuseum-chemnitz.de/>
- 15:15-16:15 Uhr **Führung durch das Museum für Sächsische Fahrzeuge Chemnitz**
(Auf 1.000 Quadratmetern präsentieren sich dem Besucher über 150 Automobile, Motorräder und Fahrräder. In Themenboxen zeigen sich einmalige Zeugnisse der sächsischen Fahrzeugbaugeschichte zwischen dem späten 19. Jahrhundert und heute. Renn- und Geländesportfahrzeuge sind ebenso zu erleben, wie eine zeitgenössische Werkstattszene.)

Führung durch das Museum durch den Leiter, Dirk Schmerschneider und den Museumsgründer, Frieder Bach (Letzterer erhielt 2018 den Preis für ehrenamtliches Engagement im Museumswesen.)
- 16:15 -17:15 Uhr Rückfahrt nach Dresden
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr,
Wilhelm-Buck-Str.2, 01097 Dresden